



handbuch

celemony_ **melodyne**
sound library

Anleitung Melodyne Sound Library

Autor: Uwe G. Hoenig

Celemony Software GmbH

Valleystr. 25, 81371 München, Germany

www.celemony.com

support@celemony.com

Dieses Handbuch und die darin beschriebene Software werden unter Lizenz zur Verfügung gestellt und dürfen nur gemäß den Bedingungen einer solchen Lizenz benutzt und kopiert werden. Die in diesem Handbuch bereitgestellten Informationen dienen ausschließlich Informationszwecken und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Sie stellen keinerlei Verpflichtung der Celemony Software GmbH dar. Celemony übernimmt keinerlei Verantwortung oder Haftung für eventuelle Fehler oder Ungenauigkeiten, die in diesem Handbuch enthalten sind. Ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis durch die Celemony Software GmbH darf kein Teil dieses Handbuches für irgendwelche Zwecke oder in irgendeiner Form mit irgendwelchen Mitteln reproduziert oder übertragen werden. Alle Produkt- und Firmennamen sind TM oder ® Warenzeichen oder Kennzeichnungen der entsprechenden Firmen. Apple, Mac, Macintosh und Power Macintosh sind Warenzeichen von Apple Computer, Inc. Windows 98, Windows ME, Windows 2000, Windows XP und DirectX sind Warenzeichen von Microsoft Corporation.

© Celemony Software GmbH, 2007

All rights reserved

Die Melodyne Sound Library

Vielen Dank für Ihren Kauf dieser Melodyne Sound Library – und herzlich willkommen bei einer der hochwertigsten und flexibelsten Klangsammlungen, die derzeit für die Musikproduktion erhältlich ist. Jeder MSL-Titel ist ein Archiv, das viele Samples in einer hierarchischen und thematisch geordneten Verzeichnisstruktur enthält. Neben der sehr hochwertigen Qualität der Aufnahmen hebt aber vor allem eine andere Eigenschaft die Melodyne Sound Library von anderen Sample-Sammlungen auf dem Markt ab: Alle Aufnahmen wurden eigens für die Verwendung in Melodyne konzipiert, erstellt und nachbearbeitet. Das betrifft auch die „Erkennung“ des Audiomaterials: Alle MSL-Samples wurden bereits dieser Prozedur unterzogen, alle Erkennungsergebnisse wurden kontrolliert, erforderlichenfalls korrigiert und optimiert. Als Resultat haben Sie sehr hochwertige Samples zur Verfügung, die sich Ihren jeweiligen Anforderungen dank der Melodyne-Technologie praktisch fließend anpassen und sich beliebig in Tempo, Tonhöhe, Skala und anderen Parametern formen lassen.

In dieser Anleitung erläutern wir, wie Sie diese Melodyne Sound Library installieren, autorisieren und ihre Samples nutzen können. Bitte ziehen Sie bezüglich der Bearbeitungs- und Variationsmöglichkeiten des Audiomaterials erforderlichenfalls auch Ihre Melodyne-Anleitung zu Rate. Sie finden dort viele Hinweise und Tipps, die Ihnen dabei helfen, das meiste aus Ihrer Melodyne Sound Library herauszuholen. Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches Musikmachen mit Melodyne und der Melodyne Sound Library!

Mit den besten Wünschen
Ihr Celemony-Team

Installieren und aktivieren der Melodyne Sound Library

Diese Anleitung zum Aktivieren gilt ab Melodyne cre8 oder Melodyne studio ab Version 3.2. Wenn Sie eine ältere Version benutzen, folgen Sie bitte der Anleitung im Handbuch.

Die Melodyne Sound Library ist das Ergebnis langer Studio-Sessions und einer aufwendigen Nachbearbeitung und Optimierung. Bitte haben Sie deswegen Verständnis dafür, dass sie kopiergeschützt ist und aktiviert werden muss. Dazu gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

- Kopieren Sie zunächst die Library-Datei von der CD/DVD an eine beliebige Stelle Ihrer Festplatte.
- Starten Sie Melodyne (unter Windows müssen Sie Melodyne zum Aktivieren mit Administratorrechten starten).
- Rufen Sie im Menü "Fenster" mit dem Eintrag "Lizenz" den Aktivierungs-Assistenten auf.

Sie sehen die Statusseite, die Melodynes erfolgreiche Aktivierung bestätigt. Klicken Sie auf den Taster "Soundbank aktivieren". Es erscheint die Soundbank-Aktivierungsseite, auf der Sie auswählen können, ob Sie eine MSL- oder eine Liquid-Soundbank (siehe weiter unten) aktivieren möchten. Wählen Sie die Option für MSL und klicken Sie auf "Fortfahren". Es erscheint die MSL-Aktivierungsseite, wo Sie zunächst die Seriennummer Ihres MSL-Titels eingeben müssen. Sie finden diese im Handbuch Ihrer MSL. Wählen Sie dann, ob Sie den MSL-Titel online oder offline aktivieren möchten.



**Das Symbol
einer Melodyne
Sound Library**

Online-Aktivierung

Nachdem Sie sich für die Online-Aktivierung entschieden haben, klicken Sie auf "Fortfahren". Auf dem Mac werden Sie aufgefordert, das Administrator-Passwort für Ihren Rechner einzugeben. Dies ist erforderlich, damit Melodyne eine von myCelemony stammende Lizenzdatei im Root-Bereich Ihres Rechners ablegen kann. Sobald die Aktivierungsdaten vom Celemony-Server empfangen wurden, zeigt der Assistent wieder die Statusseite mit dem neu aktivierten MSL-Titel an. Sie können den Assistenten nun schließen und mit der MSL arbeiten.

Offline-Aktivierung

Die Offline-Aktivierung erfolgt in drei Schritten:

1. Export einer Aktivierungs-Anforderungsdatei aus dem Aktivierungs-Assistenten
2. Transfer dieser Datei auf einen Internet-fähigen Rechner und Übermittlung der Daten an myCelemony
3. Herunterladen der Aktivierungsdatei und Drag'n'drop dieser Datei auf den Aktivierungs-Assistenten.

Wenn Sie sich für die Offline-Aktivierung entschieden haben, erscheint zuerst die Seite für den Export einer Aktivierungs-Anforderungsdatei:



Installieren und aktivieren

Exportieren Sie die Datei per Drag'n'drop auf Ihre Festplatte und transportieren Sie diese (zum Beispiel mittels USB-Speicherstick) zu einem Rechner mit Internetzugang.

Die Anforderungsdatei ist eine kleine HTML-Datei mit einer lokalen Webseite, die durch einen Doppelklick automatisch Ihren Browser öffnen sollte. Tut sie das nicht, öffnen Sie die Datei bitte manuell mit dem Browser ("Seite öffnen" oder ähnlich). Auf der angezeigten lokalen Webseite sehen Sie einen Taster. Klicken Sie diesen an, um die Verbindung zu myCelemony herzustellen und die für die Aktivierung benötigten Daten zu übertragen.

Sobald die Daten an dem myCelemony-Server übermittelt und dort verarbeitet wurden, bietet Ihnen myCelemony die Aktivierungsdatei zum Download an. Durch einen Klick auf den Link starten Sie den Download der Datei auf Ihren Rechner. Wo die heruntergeladene Datei abgelegt wird, hängt von den Einstellungen des Browsers ab. Bitte überprüfen Sie diese, falls Sie die Datei nach dem Herunterladen nicht finden können.

Transportieren Sie die Datei dann zu Ihrem Musikrechner und starten Sie Melodyne. Wenn der Aktivierungs-Assistent erscheint, ziehen Sie die Aktivierungsdatei einfach auf sein Fenster. Sie werden noch einmal nach Ihrem Administrator-Kennwort gefragt, dann erscheint die Statusseite des Assistenten, die Ihnen die erfolgreiche Aktivierung bestätigt.

Eine MSL-Aktivierung gilt für alle auf Ihrem myCelemony-Konto angemeldeten Produkte, die MSL-Soundbänke lesen können. Darum ist es sinnvoll und wichtig, dass Sie alle Ihre Celemony-Produkte unter einem myCelemony-Konto anmelden. Beachten

Sie daher bitte auch bei der Offline-Registrierung eines MSL-Titels: Sie können und sollen für einen MSL-Titel kein neues myCelemony-Konto eröffnen. Die Registrierung einer MSL erfolgt im gleichen Konto, in dem auch Ihr Melodyne registriert ist.



Nach erfolgreicher Aktivierung wird der aktivierte MSL-Titel auf der Statusseite des Aktivierungs-Assistenten angezeigt

Ein Doppelklick auf den Eintrag einer aktivierten Soundbank hat zwei möglichen Effekte:

- Ist Melodyne der Speicherort der Soundbank noch nicht bekannt, wird eine Dateiauswahlbox geöffnet, in der Sie die Soundbank lokalisieren können.
- Ist Melodyne der Speicherort der Soundbank bereits bekannt, öffnet ein Doppelklick das Melody-Manager-Fenster und gibt Ihnen darüber Zugriff auf die Samples der Soundbank.

Gar kein Internet?

Sollten Sie gar keine Verbindung zum Internet haben, können Sie die Aktivierung postalisch bei Celemony anfordern. Gehen Sie dazu wie weiter oben unter "Offline aktivieren" beschrieben und exportieren Sie die Anforderungsdatei für die Aktivierung. Brennen Sie die Datei auf CD und schicken Sie uns die CD. Sie erhalten dann von uns eine Aktivierungsdatei auf CD zurück, die Sie exakt wie die Aktivierungsdatei von myCelemony mit dem Assistenten importieren können. Bitte vergessen Sie also Ihre Absenderadresse nicht! Unsere Adresse lautet:

Celemony Software GmbH
Valleystrasse 25
81371 München
Deutschland

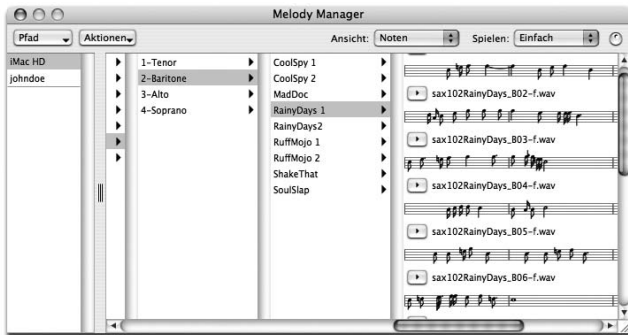
Falls Sie mit der Demoversion eines Titels der Melodyne Sound Library gearbeitet und Samples daraus in Ihren Arrangements verwendet haben, müssen Sie sich nach dem Erwerb der Vollversion nicht um eine Neuzuweisung der Samples kümmern. Sobald die Vollversion freigeschaltet ist, überträgt Melodyne automatisch alle Verweise von der Demoversion auf die Vollversion und sie können einfach weiterarbeiten.

Bitte beachten Sie: Dateien aus der Melodyne Sound Library können nicht in den Audiodatei-Ordner eines Arrangement bewegt oder kopiert werden. Wenn Sie ein Arrangement, das Dateien aus einer Melodyne Sound Library benutzt, auf einem anderen Rechner abspielen wollen, muss die betreffende Library dort auch verfügbar und im Sound-Library-Fenster freigeschaltet sein. Der genaue Speicherort der Library-Datei auf dem anderen Rechner ist dabei unerheblich.

Arbeiten mit dem Melody Manager

Dreh- und Angelpunkt für das Arbeiten mit den Samples der Melodyne Sound Library ist der Melody Manager von Melodyne, den Sie im Datei-Menü oder mit dem Tastenbefehl Shift+Befehl+B aufrufen können.

Der Melody Manager ist ein Datei-Browser, der ausschließlich die von Melodyne akzeptierten Sample-Formate, Ordner sowie Melodyne-Arrangements anzeigt und viele komfortable Funktionen speziell für das Arbeiten mit Samples bietet. Mit dem Melody Manager können Sie bequem durch die Verzeichnisstrukturen Ihrer Festplatten sowie die hierarchisch gegliederten Samples der Melodyne Sound Library navigieren, gleichzeitig ist er ein sehr komfortables Arrangierwerkzeug. Sie können den musikalischen Inhalt Ihrer Samples sehen, die Dateien anhören, und Sie können sogar Teile aus einzelnen Dateien bis hin zu einzelnen Noten selektieren und sie in Ihr Arrangement an die gewünschte Position ziehen.



Das Melody-Manager-Fenster

Arbeiten mit dem Melody Manager

Die Samples werden mit einem Play-Knopf dargestellt, den Sie anklicken können, um die Datei anzuhören. Ein zweites Anklicken stoppt die Wiedergabe. Aber Sie können die Samples nicht nur anhören, sondern auch ihren Inhalt anschauen. Sie können dazu das Fenster breiter ziehen und die letzte Spalte so einstellen, dass Sie bei längeren Dateien möglichst viel von der Darstellung des Sounds sehen. Oben im Fenster des Melody Managers, mit dem „Ansicht“-Ausklappmenü, können Sie die Darstellungsart der Samples wählen.

Sie können anzeigen:

 SaxSolo01_B.snd nur die Namen

 SaxSolo01_B.snd
 oder die Wellenform,

 SaxSolo01_B.snd
 die Noten,

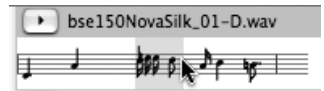
 SaxSolo01_B.snd
 Noten mit Wellenform,

 SaxSolo01_B.snd
 oder die typischen „Blobs“.

Arbeiten mit dem Melody Manager

Sie können die Wiedergabe einer Audiodatei auch mit einem Doppelklick in die Wellenform/Noten-Darstellung starten (Stop mit Einfachklick) oder die selektierte Datei mit der Leertaste starten/stoppen, falls der Melody Manager das vorderste Fenster ist. Wenn Sie die Wiedergabe mit einem Doppelklick starten, beginnt sie dort, wo Sie geklickt haben. Wenn Sie einen Bereich innerhalb der Audiodatei durch Ziehen mit der Maus im Wellenform/Notenbereich markiert hatten und in die Selektion doppelklicken, wird die Selektion abgespielt.

In jeder Darstellungsart sehen Sie beim Abspielen den Zeiger für die Abspielposition. Sie können durch Klicken in die Titelleiste eine ganze Datei oder durch Ziehen mit der Maus Teile der Datei selektieren; wenn Noten dargestellt sind, wird Ihre Selektion immer auf die Notengrenzen gesetzt und sie werden auch genau die selektierten Noten hören.



Selektierte Noten in einer Audiodatei

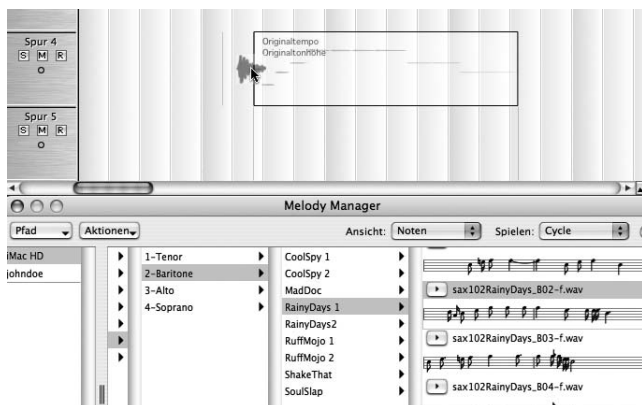
Mit dem Ausklappmenü rechts wählen Sie den Abspielmodus: „Normal“ spielt einfach die gerade selektierte Audiodatei. „Cycle“ wiederholt die selektierte Audiodatei zyklisch – das ist nützlich, wenn Sie zum Beispiel hören wollen, wie ein Loop klingt, wenn er tatsächlich „im Kreis“ gespielt wird. Mit „Sequenz“ können Sie alle Audiodateien im aktuellen Order nacheinander anhören – so können Sie den Inhalt eines ganzen Ordners durchhören, ohne dabei jede Datei neu starten zu müssen. Mit dem kleinen Regler rechts neben dem Ausklappmenü stellen Sie die Wiedergabelautstärke des Vorhörens ein.



Die beiden Ausklappmenüs und der Lautstärkeregler im Melody Manager

Arbeiten mit dem Melody Manager

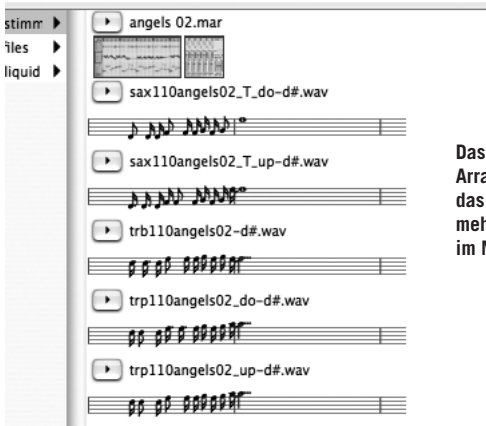
Zum komfortablen Arrangieren können Sie entweder die selektierten Noten oder die ganze Datei (durch Anfassen der Titelleiste) in Ihr Melodyne-Arrangement ziehen. Die Möglichkeit, nur Ausschnitte oder einzelne Noten aus einem Sample in Ihr Arrangement zu ziehen, erlaubt Ihnen das Collagieren mit Audionoten: Erstellen Sie doch einfach mal eine Melodie aus einzelnen Noten unterschiedlicher Instrumente, setzen Sie eine Performance neu zusammen oder erstellen Sie einen Beat aus Einzelschlägen und Loop-Fragmenten. Mit Melodyne sind solche Dinge sehr einfach.



Ziehen Sie einfach ganze Samples (an der Titelleiste) oder selektierte Abschnitte daraus in Ihr Arrangement oder den Editor

Ihre Melodyne Sound Library kann mehrstimmige Sätze enthalten, die aus unterschiedlichen Stimmen zusammengesetzt sind. Die Samples für einen solchen Satz befinden sich in einem Unterordner, der immer auch ein kleines Arrangement enthält, mit dem Sie den kompletten Satz vorhören können. Bitte beachten Sie, dass Sie nicht das Arrangement-Symbol selbst,

sondern nur die einzelnen Stimmen jeweils individuell in Ihr Arrangement oder den Editor ziehen können. Sie können allerdings den Arrangement-Eintrag durch Doppelklicken zusätzlich zu Ihrem Arrangement öffnen und dann die enthaltenen Samples per Kopieren und Einfügen in Ihr Arrangement übertragen.

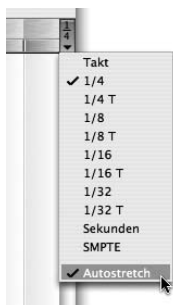


Das symbolisierte Arrangement erlaubt das Vorhören eines mehrstimmigen Satzes im Melody Manager

Samples automatisch an Tempo und Skala des Arrangements anpassen

Melodyne bietet Ihnen natürlich auch im Zusammenhang mit der Melodyne Sound Library alle Vorzüge fast grenzenlos elastischen Audiomaterials: Tempo, Tonhöhe und Skala aller Samples sind variabel und passen sich automatisch Ihrem aktuellen Projekt an, sobald die Samples wie weiter oben beschrieben aus dem Melody Manager in das Projekt hineingezogen werden. Damit die Anpassung automatisch funktioniert, müssen Sie in Melodyne auf die folgenden Punkte achten:

- Um das Tempo eines Samples automatisch an das Tempo und eventuelle Tempoänderungen Ihres Projekts anzupassen, müssen Sie in Melodyne die Autostretch-Option im Transportfenster oder im Raster-Wahlmenü aktivieren, bevor Sie die Datei aus dem Melody Manager in das Arrangement oder den Editor ziehen.



Die Autostretch-Option ist wahlweise im Transportfenster oder über das Raster-Menü zu erreichen

Tip: Bitte beachten Sie, dass der gewählte Rasterwert Einfluss darauf hat, an welcher metrischen Position Sie die Datei einfügen können. Wählen Sie bei Bedarf einen feineren Rasterwert.

- Um Tonhöhe und Skala eines Samples automatisch an die entsprechenden Einstellungen Ihres Projekts anzupassen,

müssen Sie in Melodyne die Scale Snap-Option unten links im Editor aktivieren, bevor Sie die Datei dorthin ziehen.

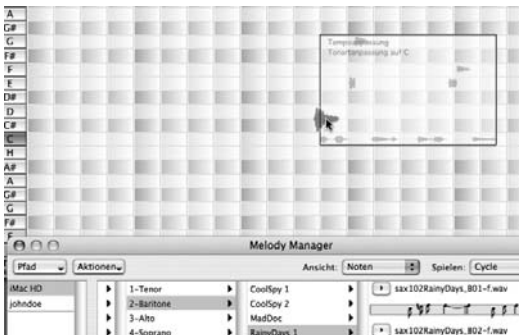


Scale Snap sorgt dafür, dass ein importiertes Sample automatisch der verwendeten Skala angepasst wird

Dass ein Sample dem Project-Tempo bzw. der im Projekt verwendeten Skala beim Hineinziehen angepasst wird, erkennen Sie an den Hinweisen in der

Darstellung des Samples beim Drag'n'drop-Vorgang. In einem rechteckigen Rahmen sehen Sie blaue Hinweise („Originaltempo“, „Originaltonhöhe“) wenn keine Anpassung erfolgt und rote („Tempoanpassung“, „Tonartanpassung auf xyz“), wenn Tempo und/oder Skala angepasst werden.

Beachten Sie, dass eine Anpassung der Skala nur dann erfolgt, wenn Sie das Sample in den Editor ziehen (also nicht beim Ziehen ins Arrangement).



Beim Ziehen eines Samples in den Editor werden Tempo und Skala angepasst – ersichtlich durch den Text in dem Rechteck

Tempo und Skala anpassen

Selbstverständlich können Sie die Samples mit den Bearbeitungsfunktionen in Melodyne auch jederzeit nachträglich anpassen und Tempo, Tonhöhe und Skala beliebig bearbeiten.

Links oben im Melody-Manager-Fenster befinden sich zwei weitere Bedienelemente: Mit dem Ausklappmenü „Pfad“ können Sie zu einem bestimmten Ordner in der aktuellen Hierarchie zurückgehen. Mit dem Ausklappmenü „Aktionen“ können sie für die gerade selektierte Audiodatei verschiedenen Aktionen ausführen:

- Mit „In neuem Arrangement öffnen“ öffnen Sie die gewählte Datei in einem eigenen Arrangement (wie mit dem „Öffnen“-Befehl im Hauptmenü von Melodyne).
- Ein Doppelklick auf den Namen einer Audiodatei öffnet sie wie mit „Öffnen“ (sofern in den Melodyne-Voreinstellungen nicht gewählt wurde, dass ein Doppelklick den MDD-Editor einer Datei öffnet).
- Mit „Zum aktuellen Arrangement hinzufügen“ fügen Sie die gewählte Datei im aktuellen Arrangement auf einer neuen Spur am Zeitpunkt Null ohne Tempoanpassung ein (wie mit dem Befehl „Audiodatei importieren...“ im Hauptmenü).

Die restlichen Befehle sind im Zusammenhang mit der Melodyne Sound Library nicht von Bedeutung.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die MDD-Dateien von Samples aus der Melodyne Sound Library bereits optimiert wurden. Sie bedürfen keine weitere Bearbeitung und können deswegen auch nicht editiert werden.

Rhythmik kontrollieren und Groove anpassen

Da Sie von einer hochwertigen Library zurecht mehr als roboterhaft totquantisiertes Material erwarten dürfen, enthalten die Samples der Melodyne Sound Library neben den Tonhöhen auch den Original-Groove der aufgezeichneten musikalischen Darbietungen. Das spezielle rhythmische Feeling der Samples kann Ihren Arrangements genau die Extra-Portion Authentizität und Lebendigkeit geben, die eine hervorragende Produktion von einer guten unterscheidet – allerdings erfordert der Umgang mit diesem Thema eine gewisse Sensibilität und Aufmerksamkeit.

Beim Kombinieren unterschiedlicher Samples sollten Sie stets auch auf ihr rhythmisches Zusammenspiel, auf den Groove der Sample-Kombination, achten. Wenn sich Samples rhythmisch unangenehm reiben und nicht zueinander passen wollen, haben Sie in Melodyne sehr effektive Möglichkeiten, Abhilfe zu schaffen und den gewünschten Gleichschritt der Spuren herzustellen.

Selektieren Sie zunächst die gewünschte Spur oder den gewünschten Abschnitt auf einer Spur und rufen Sie dann das „Zeitkorrektur“-Fenster aus dem Edit-Menü von Melodyne auf. Sie können und sollten dies bei laufender Wiedergabe der zu bearbeitenden Spuren tun (die Wiedergabe lässt sich auch nach dem Öffnen des Fensters starten und stoppen).



Das Makro-Fenster für die Zeitkorrektur

Rhythmik kontrollieren und Groove anpassen

In dem geöffneten Makro-Fenster können Sie das problematische Samples nun mit wählbarer Intensität und auf der Basis unterschiedlicher Notenraster „geraderücken“. Die Audio-Quantisierung von Melodyne arbeitet sehr feinfühlig und intelligent – probieren Sie verschiedene Notenraster und Intensitäten aus, um ein Gefühl für die Wirkung zu bekommen und sich dem gewünschten Timing-Ideal anzunähern. Sie können alle Änderungen in Echtzeit hören.

Zusätzlich zu einem Basis-Notenraster können Sie in dem Ausklappmenü oben auch eine Referenzspur für die Quantisierung wählen – beide Optionen wirken dann gemeinsam und wiederum mit wählbarer Intensität auf das selektierte Material. So können Sie beispielsweise eine Rhythmusgitarre dem Rhythmus einer Percussion-Spur anpassen – oder umgekehrt. Verlassen Sie das Fenster mit „OK“, wenn Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind. Sie können die Quantisierung bei Bedarf auch nach Verlassen des Fensters mit der Widerruf-Funktion rückgängig machen.

Zum Abschluss möchten wir noch einmal darauf hinweisen, dass diese kurze Anleitung lediglich die elementarsten und wichtigsten Bearbeitungsmöglichkeiten aufzeigt. Ziehen Sie bitte die Melodyne-Anleitung zu Rate, um mehr über die einzigartigen Möglichkeiten zu erfahren, die Melodyne Ihnen für den Umgang mit Audiomaterial bietet.